

Am zweiten Mittwoch im Monat Treffen um 20 Uhr im Gasthof Frankenstuben

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer,

in diesem Jahr begeht der BUND Naturschutz Bayern seinen 100. Geburtstag. Beim Festakt am 29. Juni in München konnte ich miterleben, wie der BN-Vorsitzende Hubert Weiger seine Dankbarkeit und seinen Respekt den Tausenden von Ehrenamtlichen im Verband aussprach, die viele Naturschönheiten Bayerns gerettet haben.

Auch wir vor Ort können zum zwanzigjährigen Jubiläum unseres Apfelfestes rückblickend uns nur bei allen Helfern oftmals für ihre Unterstützung bedanken. Dies gilt auch für andere Aktivitäten, die nur so ermöglicht wurden.

Wir müssen aber auch an die Zukunft denken.

Welche Aktivitäten können durchgeführt werden.

In welche Richtungen laufen Initiativen - dies hängt von den Mitgliedern ab.

Dazu liegt der "Mitmachbogen" bei, der für uns eine wichtige Rückmeldung bedeutet. Hier können Gedanken eingebracht, Interesse an Informationen gezeigt oder einfach nur die Bereitschaft gemeldet werden. Wir freuen uns über jeden Hinweis und Kontakt, den wir erhalten. Dazu gilt natürlich auch die Einladung zum Monatstreffen in die Frankenstuben am zweiten Mittwoch im Monat.

Nach 27 Jahren werde ich im Jahr 2014 den Vorsitz der Ortsgruppe abgeben. Auch wenn ich dem Naturschutz und der Ortsgruppe weiterhin verbunden sein werde, so sind neue Gedanken, Initiativen und Strukturen immer etwas Positives.

Ihr Harald Amon

Inhaltsverzeichnis	
Einleitung und 100-Jahr-Feier	1
Tagesfahrt ins Hersbrucker Land	
Energiewende - lokal	2
Kurzmeldungen	
Kurzmeldungen	3
Jubiläumsapfelfest	4

100
JAHRE

Der BUND Naturschutz in Bayern feiert in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag. Auch im Landkreis Haßberge wollen wir mit einem Festabend dieses Ereignis würdigen. Prof. Dr. Hubert Weiger wird an diesem Abend - nach der Landtagswahl und vor der Bundestagswahl - vor allem zur aktuellen Politik Stellung beziehen.

Freitag, 20.09.2013

19.00 Uhr

Stadthalle Haßfurt

Herzliche Einladung

XX

Fahrt ins Hersbrucker Land

Bei der Tagesfahrt ging es am Donnerstag, den 9. Mai (Christi Himmelfahrt) in die Umgebung von Hersbruck. Dort wurde der Sortengarten der Streuobstinitiative Hersbruck und das Hutanger-Erlebnisgebiet Wengleinpark besucht. Otmar Fischer von der Streuobstinitiative Hersbruck empfing uns am angelegten Sortengarten und gab uns in einer einstündigen beeindruckenden Führung Informationen über die zahlreichen Aktivitäten rund um Streuobst im Hersbrucker Land. Anschließend ging es zum Mittagessen nach Eschenbach zum „Grünen Schwan“. Anschließend erwartete uns Gerhard Schütz vom BN Hersbruck, um uns das einmalige Naturschutzgelände Wengleinpark am Albrauf vorzustellen. Dieses seit den 1930er Jahren geschützte Gebiet wurde 1966 vom BN erworben und als Hutanger-Erlebnisgebiet erhalten und vielfach erforscht. Nach der dreistündigen Wanderung startete man anschließend zur Rückfahrt. Diese wurde noch mit einer gemeinsamen Brotzeit in einem Biergarten bei Forchheim unterbrochen.



Teilnehmer der Fahrt
mit Otmar Fischer (2. von links) von der Streuobstinitiative

Energiewende – lokal!

Die Deutsche Umwelthilfe hat das Stadtwerk Haßfurt als "Vorreiter der Energiewende" ausgezeichnet.



Norbert Zösch, der Geschäftsführer des Stadtwerkes, zeigte in einem beeindruckenden Vortrag in den Frankenstuben auf, welche Möglichkeiten auch kleine Kommunen auf dem Energiesektor haben.

Nach der Bayerischen Verfassung und des Gemeindeordnung fallen in den Wirkungsbereich der Gemeinden die "Versorgung der Bevölkerung mit Wasser, Licht, Gas und elektrischer Kraft". Hierbei sind die Belange des Natur- und Umweltschutzes zu berücksichtigen. Die politisch Verantwortlichen müssen voll hinter dem Projekt stehen. Wirtschaftlichkeitsberechnungen können nicht der einzige Maßstab für Entscheidungen sein!

Vor diesem Hintergrund bedauert der Bund Naturschutz die bisher gescheiterten Bemühungen der Stadt Ebern mit den Planungen für ein Nahwärmenetz und einem Blockheizkraftwerk (BHKW) voranzukommen. Im Hinblick auf die Baumaßnahmen Hallenbad und Erweiterungsbau der Realschule ist dies besonders schade.

**Kein Platz mehr für Windräder
Windkraft könnte als wichtiger Teil einer lokalen Energiewende durch die Politik von Horst Seehofer verhindert werden**

Sollten die angedachten Abstandsregelungen von 2000 m zu Siedlungen gültig werden, wären nach Meinungen des Städtetages in Bayern keine Flächen mehr für Windkraftanlagen geeignet. Auch Landrat Rudolf Handwerker (CSU) sieht nach Presseberichten dann keine Chance für neue Windkraftanlagen im Landkreis Haßberge. Der Bund Naturschutz schließt sich diesen Bedenken an.

Kurzmeldungen

Ferienprogramm



Mit einer Nistkastenkontrolle beteiligte sich der BN Ebern am Eberner Ferienprogramm. Von Eberhard Ponader und Harald Amon erfuhren die Kinder den Unterschied von Meisen- und Kleibernestern und erlebten die tollen Kletterkünste der Siebenschläfer. Als Ersatz für nicht gefundene Fledermäuse konnten die jungen Naturforscher kurze Filme dazu am Computer betrachten.

Schmetterlingsexkursion

Die „Gaukler der Lüfte“ standen bei der Schmetterlingsführung von Eberhard Ponader und Harald Amon im Blickpunkt. Die Teilnehmer konnten selbst mit Keschern fangen und die Tiere in Gläschen dann in Ruhe studieren. Die faszinierenden Bilder der Schuppen von Schachbrett, Schornsteinfeger und des Faulbaum-Bläulings beeindruckten ebenso wie das Flugverhalten eines Taubenschwänzchens.



Hegeschau der Jäger

Auf Einladung beteiligte sich der BN Ebern mit einem Info-Stand zur Wildkatze an der Hegeschau der Eberner Jagdgruppe. Eberhard Ponader und Harald Amon wurden vom Vorsitzenden Sieghörtner freundlich begrüßt und die BN-Ausstellung fand das Interesse zahlreicher Jagdgenossen. Im Referat stellte der bayerische Jagdpräsident Dr. Vocke unterschiedliche Sichtweisen der Jagd- und Naturschutzverbände heraus.

weitere Kurzmeldungen

Kräuterwanderung



Unser Kräuterkundler Herbert Stang führte zahlreiche Interessenten bei einer zweistündigen Exkursion im ehemaligen Bundeswehrgelände. In dem artenreichen Gelände erfuhren die Teilnehmer zahlreiche Anregungen und Tipps.

Fahrradbörse

Der BN Ebern veranstaltete am **16. Juni von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr** die nun schon 16. Fahrradbörse an der Eiswiese beim SPZ (Sozialpsychiatrisches Zentrum).



Sie war wieder ein großer Erfolg. Dabei wechselten 80 Fahrräder und Zubehörteile den Besitzer. Die Zusammenarbeit mit dem SPZ war wieder sehr gut. Dieses bot begleitend auf seinem Grundstück Getränke und Speisen an.

Rosenwanderung

Ein besonders schönes Ereignis war die Rosenwanderung mit Dr. Klaus Mandery auf dem ehemaligen Bundeswehrübungsplatz. Dort konnten die Orchideen in großer Pracht bewundert werden, während die Rosen sich mit dem Blühen noch zurückhaltend zeigten

Mitgliederzahl des BN Ebern:

442

Stand: 20.08.2013

Kindergruppe BN in Ebern

LUST AUF ABENTEUER IN DER NATUR?

Dann seid ihr bei uns genau richtig!
**KOMMT ZU DEN OUTDOORKIDS DES
BUND NATURSCHUTZ**

Wer: **Kinder von 8 - 12 Jahren**

Wann: **jeden 2. Freitag
von 15.00 bis 17.00 Uhr**

Wo: **in Ebern beim IfBI-Gebäude
in der Kaserne**

Leiterin der Kindergruppe ist die
Naturpädagogin Andrea Zech

Tel.: (09527)308

Handy 0178 9748982

Mail: zech.andrea@online.de

Vögeln auf der Spur



Unser Vogelkundler Dr. Werner Ullmann führte 2013 wieder vier Vogelstimmenwanderungen durch. Sie fanden zweimal in Ebern und je einmal in Gereuth und Hemmendorf statt. In abwechslungsreicher Weise lernten die Vogelfreunde viele Vogelarten kennen und abschließend man fand sich noch in einer gemütlichen Runde zusammen.

BN Krabbelgruppe

Sie trifft sich jeweils am **Mittwoch von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr in Ebern** oberhalb des Freibades, um gemeinsam in den Wald zu gehen.



Kinder von ca. 10 Monaten bis 3 Jahren können mit Mama/Papa teilnehmen und sind herzlich willkommen. Anfragen an **Katrin Ruppert (09531)5307**.

Schwalbenaktion



Mit Hilfe einer Hebebühne brachten Alexander Hippeli und Harald Amon an einem Haus in Heubach sogenannte Schwalbenbretter an. Diese in einem Abstand von etwa 80 cm unterhalb der Nester angebrachten Bretter verhindern, dass der Kot der Vögel an die Wand oder auf das Fensterbrett geht. Nun können fünf Schwalbenfamilien ungestört weiterbrüten.

Fledermausschutz



Der Arbeitskreis Fledermaus des BN organisierte innerhalb eines Bufdi-Seminars, welche das Institut für Biodiversitätsinformation (IfBI) in Ebern durchführte, Aktivitäten zum Fledermausschutz. So wurden mit Hilfe der Teilnehmer von Ludwig Rehm zwei neue Türen für Felsenkeller in Ebern hergestellt und mit Anton Bäuerlein in Kellern bei Eichelberg und in Burgpreppach Hohlblocksteine als zusätzlicher Unterschlupf an der Decke angebracht. Vorher hatte Harald Amon Informationen zum Fledermausschutz gegeben und ein Sommerquartier des Großen Mausohrs gezeigt, während Klaus Mandery nachts Beobachtungen mittels Batdetektor und Batcorder durchführte.

Jubiläums–Apfelfest des BN Ebern

20. Apfelfest

Sonntag, 13. Oktober 2013
11.00 bis 17.00 Uhr
am **Eberner
Oktobermarkt**



Programm

- Apfelschälmeisterschaft
- Obstsortenausstellung mit Beratung
- Verkauf von „Produkten aus der Region“
- Angebote für Kinder
- Streuobstausstellung mit Quiz
- Bewirtung: Kaffee, Kuchen, frischer Apfelsaft
- Obstverkauf (regionales Angebot)



Es lädt ein:

Bund
Naturschutz
Ebern



Kreisverband für
Gartenbau und
Landespflege
Haßberge



Kulinarischer Abend Rund um den Apfel

SAMSTAG, 19.10.2013
19.00 UHR
RATHAUSHALLE EBERN



www.bund-naturschutz-eborn.de

www.bund-naturschutz.de

facebook

20 Jahre Apfelfest

Seit 20 Jahren bereichert der BN Ebern mit seiner größten Veranstaltung durch seine Mitglieder den Eberner Veranstaltungskalender.

Zum Gelingen benötigen wir wieder ihre zahlreiche Mithilfe, ob aktiv oder mit einer Kuchenspende.

Teilen Sie uns bitte ihre Unterstützung auf dem „Mitmachbogen“ mit, wenn Sie noch nicht „erfasst“ sind! Vielen Dank schon im Voraus!

Seit drei Jahren organisieren wir dazu mit dem Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Haßberge eine Streuobstausstellung und –bestimmung und einen „Regionalmarkt“ mit lokalen Anbietern und Gruppen rund um den Marktbrunnen.

Besonders interessant ist sicher die „**Streuobstwanderung mit Obstsortenbestimmung**“. Am Samstag, den 12. Oktober startet diese dreistündige Veranstaltung um 9.30 Uhr in Saarhof mit dem Pomologen Wolfgang Subal.

Jubiläumsveranstaltung „Rund um den Apfel“

Zum doppelten Jubiläum „100 Jahre Bund Naturschutz Bayern“ und „20 Jahre Apfelfest“ laden das Ensemble „INTERMUSICA-lich“ und der BN Ebern zu einem musikalischen, literarischen und kulinarischen Abend unter dem Motto „Rund um den Apfel“ ein.

Dabei werden die Lieder und Texte zum Thema Apfel durch kulinarische Köstlichkeiten, mit Aperitif, Suppe, Hauptgang und Dessert, unterbrochen. Dies verspricht einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend. Der Eintritt ist frei, zur Finanzierung der Speisen bedanken wir uns ganz herzlich im Voraus für eine Spende.

Zur weiteren Planung ist eine Voranmeldung notwendig:

Harald Amon	(09531) 1737
Sylvia Kopplinger	(09535) 1310
BN Geschäftsstelle	(09531) 944 3566
E-Mail: vorstand@bund-naturschutz-eborn.de	

Bund Naturschutz Ebern

Bergstraße 1 96106 Ebern

Telefon: (09531) 1737

Fax: (09531) 944 3566

E-Mail: Vorstand@bund-naturschutz-eborn.de

Homepage: www.Bund-Naturschutz-Ebern.de

Kontoverbindung Sparkasse Ebern
BLZ 793 517 30 Konto-Nr. 621 847

Seit Sommer 2011 befindet sich die **Geschäftsstelle der BN-Kreisgruppe Haßberge** in Ebern am Marktplatz 4. Besuchen Sie unsere Geschäftsstelle, um sich über Umwelt- und Naturschutzthemen zu informieren. Sie erhalten dort Informationen und können Bücher ausleihen.
Tel/Fax-Nr. (09531) 944 3566
E-Mail: Bund-Naturschutz-Hassberge@t-online.de
www.hassberge.bund-naturschutz.de